

Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Vieselbach am 22.01.2026

Sitzungsort:	Bürgerhaus, Rathausplatz1, 99098 Erfurt-Vieselbach
Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	19:45 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter/in:	Herr Poloczek-Becher
Schriftführer/in:	Frau Harlaß

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 06.11.2025	
4.	Ortsteilbezogene Themen	
4.1.	Vorstellung Konzept Burghof	
4.2.	Baumfällarbeiten im Ortsteil	
4.3.	Winterdienst Straße der Jugend / Amtsberg	

5. Einwohnerfragestunde
6. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR
7. Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR
 - 7.1. Verwendung der Mittel aus der Vermietung von Räumen im Bürgerhaus entsprechend der Betreiber- und Nutzungsordnung **0037/26**
 - 7.2. Verwendung der Mittel nach § 8 i.V.m. § 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung - Repräsentationsmittel des Ortsteilbürgermeisters **0038/26**
8. Vorberatung von dringlichen Entscheidungsvorlagen des Stadtrates und von Ausschüssen
 - 8.1. Schulartänderung der Grund- und Regelschule "Thomas Mann" (GS 2 und RS 1) in eine Gemeinschaftsschule **2932/25**
 - 8.2. Schulartänderung der Grund- und Regelschule an der Geraaue (GS 28 und RS 23) in eine Gemeinschaftsschule **2933/25**
9. Vorberatung von Entscheidungsvorlagen des Stadtrates und von Ausschüssen
10. Informationen

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-
Nummer

1. Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister

Der Ortsteilbürgermeister eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Ortsteilratsmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest. Er begrüßt die anwesenden Anwohner.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Der Ortsteilbürgermeister stellt auf Grund einer Dringlichkeit den Antrag auf Änderung der Tagesordnung um folgende Punkte:

- Behandlung der DS 2932/25 – Schulartänderung der Grund- und Regelschule „Thomas Mann“ (GS 2 und RS 1) in eine Gemeinschaftsschule
- Behandlung der DS 2933/25 – Schulartänderung der Grund- und Regelschule an der Geraaue (GS 28 und RS 23) in eine Gemeinschaftsschule.

Die Dringlichkeit zur Behandlung wird mit den Terminen der Ausschusssitzung und des Stadtrates begründet. Um mögliche Änderungsanträge fristgerecht behandeln zu können, ist eine vorgezogene Behandlung der Drucksachen notwendig.

Die erforderliche 2/3-Mehrheit wurde erreicht und die Dringlichkeit damit bestätigt. Die Aufnahme in die Tagesordnung erfolgte somit.

bestätigt Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte werden um die folgenden Punkte erweitert:

- 7.1 DS 2932/25 -Schulartänderung der Grund- und Regelschule "Thomas Mann" (GS 2 und RS 1) in eine Gemeinschaftsschule
- 7.2. DS 2933/25 -Schulartänderung der Grund- und Regelschule an der Geraaue (GS 28 und RS 23) in eine Gemeinschaftsschule

- 4.1. Vorstellung Konzept Burghof

3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 06.11.2025

bestätigt Ja 9 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

Beschluss:

Die Niederschrift wird bestätigt.

4. Ortsteilbezogene Themen

4.1. Vorstellung Konzept Burghof

Der Eigentümer des Burghofes stellt das Nutzungskonzept vor. Er teilt mit, dass der denkmalgeschützte Burghof seit 1745 besteht. Die Eröffnung ist voraussichtlich für den Herbst 2026 geplant.

Es ist keine klassische Gastronomie vorgesehen. Vielmehr soll der Burghof als Begegnungs- und Anlassort mit Cafébetrieb sowie mit Veranstaltungen mit Eventcharakter genutzt werden. Selbstverständlich sind private Anmietungen, beispielsweise für Geburtstage, Jugendweihen oder ähnliche Anlässe, möglich.

Zur Verfügung stehen zwei Räume, eine Showküche und eine Unisex-Toilette mit integrierter Behindertentoilette. Darüber hinaus ist eine barrierefreie Nutzung der Terrasse gewährleistet.

Im zweiten Gebäudeteil werden sechs Wohnungen errichtet.

Im Anschluss verlässt der Eigentümer die öffentliche Sitzung.

4.2. Baumfällarbeiten im Ortsteil

Der Ortsteilbürgermeister begrüßt den Mitarbeiter des Garten- und Friedhofamtes und übergibt ihm das Wort.

Der Mitarbeiter berichtet, dass vermehrt Bürgeranfragen zur Fasanerie vorliegen. In diesem Bereich wurden Durchforstungsarbeiten durchgeführt: kranke Bäume werden entfernt, Nachpflanzungen erfolgen nicht. Das liegengebliebene Holz dient als Habitat für Insekten und andere Tiere.

Bäume werden zudem gefällt, wenn die Verkehrssicherheit nicht mehr gewährleistet ist. Aktuell betrifft dies unter anderem eine abgestorbene Kirsche, Pappeln mit Stammfäule und Eschen, die zu nah an einer Brücke stehen. Auch Habitatbäume, werden verkehrssicher geschnitten, jedoch nicht immer fachgerecht. Der Mitarbeiter betont, dass Baumfällungen keine leichte Entscheidungen sind. Nachfragen werden beantwortet.

Der Mitarbeiter erklärt weiterhin, dass der Wald Fasanerie nicht trockengelegt werden soll, da es sich um einen Auenwald handelt.

Auf Nachfragen, ob das Baumkataster öffentlich einsehbar ist, verneint er dies; es befindet sich derzeit in Bearbeitung, was jedoch noch einige Zeit in Anspruch nehmen wird. Eine Liste der gefällten Bäume wird dem Ortsteilbürgermeister übergeben.

Zu Nachfragen bezüglich Baumschnitts in der Bürgermeister-Schiller-Straße sowie Bahnhofsallee erklärt der Mitarbeiter, dass dort abgestorbene Kugelahorne stehen. Eine Nachpflanzung ist geplant, der Zeitpunkt steht noch nicht fest. Der Ortsteilbürgermeister bittet um einen Nachschnitt, da die Bäume derzeit auch für kleinere Passanten ein Hindernis darstellen.

Zur Frage nach Flächen für Bepflanzungen wird vereinbart, dass der Ortsteilbürgermeister dies beim Termin mit dem Mitarbeiter am 27.01.2026 besprechen wird. Ebenso werden mögliche Freilaufflächen für Hunde angesprochen; diese müssten nicht eingezäunt sein. Eine weitere Bearbeitung erfolgt ebenfalls am 27.01.2026.

Zum Spielplatz Wallichen erläutert der Mitarbeiter, dass die Planungsabteilung in die Gespräche eingebunden werden muss. Auch dies wird am 27.01.2026 thematisiert.

Eine Anwohnerin fragt nach dem Park / Wald am ehemaligen Panoramaweg parallel zur Brückenstraße: Hier sind Bäume von Efeu bewachsen, wodurch sie umfallen können. Außerdem liegt ein Zaun im Bach. Bei einem Vor-Ort-Termin mit dem Umwelt- und Naturschutzamt wurde festgestellt, dass es sich um eine forstwirtschaftliche Nutzfläche handelt. Eine weitere Abstimmung zwischen Umwelt- und Naturschutzamt und dem Garten- und Friedhofsamt ist erforderlich.

4.3. Winterdienst Straße der Jugend / Amtsberg

Der Ortsteilbürgermeister informiert über einen kürzlichen Alarmeinsatz der Freiwilligen Feuerwehr. Aufgrund der aktuellen Wetterlage war die Straße Amtsberg zunächst nicht passierbar, sodass Rettungswagen das Seniorenzentrum nicht erreichen konnten. Die Straße wurde daher von der Feuerwehr geräumt.

Derzeit wird die Straße Amtsberg als Kategorie-4-Straße geführt, das heißt sie wird erst geräumt, wenn alle anderen Straßen geräumt sind. Der Ortsteilbürgermeister wird nun eine Anfrage an das Tiefbau- und Verkehrsamt stellen und darauf drängen, dass die Straße in die Kategorie 1 aufgenommen wird.

Das Seniorenzentrum ist das einzige in Erfurt, das eine Berganfahrt besitzt. Im Notfall führt die derzeitige Einstufung zu Zeitverlust, da die Feuerwehr die betroffene Person zunächst abholen und zum Rettungswagen in die Weimarstraße bringen muss.

Nächste Woche ist eine Vor-Ort-Begehung mit einem Mitarbeiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes geplant, bei der die Problematik erneut angesprochen wird. Ziel ist, dass die Straße Amtsberg in der kommenden Winterperiode in die Kategorie 1 aufgenommen wird.

Derzeit streut das Seniorenzentrum eigenständig, obwohl dies nicht zu seinen Aufgaben gehört.

5. Einwohnerfragestunde

Der Ortsteilbürgermeister teilt mit, dass der „Blickpunkt“ morgen im Ortsteil erscheint. Weiterhin informiert er darüber, dass die Einwohnerversprechstunde vor der Ortsteilratsitzung nur wenig genutzt wird. Er bittet darum, sich bei Problemen, Fragen oder Anliegen direkt an ihn zu wenden- persönlich, telefonisch oder per WhatsApp.

Anschließend erteilt er den anwesenden Anwohnerinnen und Anwohnern das Wort.

Der Gartenverein erkundigt sich, wann die Schlaglöcher auf dem Weg zur Gartenanlage beseitigt werden. Der Ortsteilbürgermeister erklärt, dass das Tiefbau- und Verkehrsamt die Löcher nach dem Ende der Frostperiode mit Split auffüllen wird. Ein genauer Zeitpunkt könne derzeit jedoch noch nicht benannt werden.

Eine weitere Anwohnerin fragt nach, ob es bereits Hinweise zu den zerstörten Mülleimern gibt. Dies verneint der Ortsteilbürgermeister. Die entsprechende Anzeige liege jedoch der Polizei vor.

6. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR

Es liegen keine dringlichen Entscheidungsvorlagen des Ortsteilrates vor.

7. Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR

- 7.1. Verwendung der Mittel aus der Vermietung von Räumen im Bürgerhaus entsprechend der Betreiber- und Nutzungsordnung 0037/26**

beschlossen Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Entsprechend § 2 Abs. 2 Satz 2 der Betreiber- und Nutzungsordnung für die Vergabe und Benutzung von Räumen in Bürgerhäusern der Landeshauptstadt Erfurt vom 22. Juni 2016 werden die Mieteinnahmen für die Ausstattung und bauliche Unterhaltung des Bürgerhauses gemäß § 4 Abs. 2 Nr. 15 der Ortsteilverfassung und unter Voraussetzung der Bestätigung des Haushaltes verwendet.

Die geschäftsführende Dienststelle, hier D01 - Sachgebiet Ortsteilbetreuung, wird beauftragt den Beschluss entsprechend § 2 Abs. 2 Satz 1 der Betreiber- und Nutzungsordnung für die Vergabe und Benutzung von Räumen in Bürgerhäusern der Landeshauptstadt vom 22. Juni 2016 umzusetzen und erforderliche Absprachen mit den Fachämtern zu führen.

- 7.2. Verwendung der Mittel nach § 8 i.V.m. § 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung - Repräsentationsmittel des Ortsteilbürgermeisters 0038/26**

beschlossen Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Entsprechend § 8 a, b und f i.V.m. § 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung (Anlage 5 der Hauptsatzung der Stadt Erfurt) werden dem Ortsteilbürgermeister oder einem von ihm Beauftragten zur Erfüllung der Repräsentationsaufgaben, vorbehaltlich der Bestätigung des Haushaltes, finanzielle Mittel in Höhe von 500,00 EUR zur Verfügung gestellt.

Die ordnungsgemäße Verwendung der Mittel ist durch die entsprechenden Belege auf der Grundlage § 71 ThürGemHV nachzuweisen. Bereits getätigte Ausgaben werden anerkannt. Nicht verbrauchte finanzielle Restmittel aus diesem Beschluss, stehen für andere Beschlüsse wieder zur Verfügung.

8. Vorberatung von dringlichen Entscheidungsvorlagen des Stadtrates und von Ausschüssen

- 8.1. Schulartänderung der Grund- und Regelschule "Thomas Mann" (GS 2 und RS 1) in eine Gemeinschaftsschule 2932/25**

Der Ortsteilbürgermeister informiert über den Inhalt der DS 2932/25 - Schulartänderung der Grund- und Regelschule „Thomas Mann“ (GS 2 und RS 1) in eine Gemeinschaftsschule.

kein Votum

Beschluss:

Der Ortsteilrat Vieselbach gibt zur DS 2932/25 - Schulartänderung der Grund- und Regelschule "Thomas Mann" (GS 2 und RS 1) in eine Gemeinschaftsschule – kein Votum ab.

8.2. Schulartänderung der Grund- und Regelschule an der Geraue (GS 28 und RS 23) in eine Gemeinschaftsschule 2933/25

Der Ortsteilbürgermeister informiert über den Inhalt der DS 2933/25 – Schulartänderung der Grund- und Regelschule an der Geraue (GS 28 und RS 23) in eine Gemeinschaftsschule.

kein Votum

Beschluss:

Der Ortsteilrat Vieselbach gibt zur DS 2933/25 - Schulartänderung der Grund- und Regelschule an der Geraue (GS 28 und RS 23) in eine Gemeinschaftsschule – kein Votum ab.

9. Vorberatung von Entscheidungsvorlagen des Stadtrates und von Ausschüssen

Es liegen keine Entscheidungsvorlagen des Stadtrates und von Ausschüssen vor.

10. Informationen

Der Ortsteilbürgermeister informiert, dass die Räume der Sparkasse mittlerweile geräumt sind und derzeit nur noch Restarbeiten durchgeführt werden. Anschließend werden die Räume von der Stadtverwaltung Erfurt wieder übernommen. Im Rahmen dessen, wurde – in Absprache mit der Sparkasse – das Schild an der Stele abgebaut, und es wurde eine neue Beschilderung für den Ort in Auftrag gegeben. Diese befindet derzeit zur Anfertigung. Die Kosten belaufen sich auf ca. 230,00 EUR. In der Aprilsitzung soll die Ausgabe über die § 4 Abs. 1 Mittel der Ortsteilverfassung beschlossen werden.

Die Sparkasse hat den Ortsteil in den Fahrplan des Sparkassenmobils aufgenommen. Momentan befindet sich das Mobil zur Reparatur. Die Anfahrt wird künftig einmal monatlich erfolgen. Kostenlose Briefumschläge der Sparkasse sind in der Fleischerei und im Blumenladen erhältlich.

Er weist zudem darauf hin, dass nach wie vor der zweite Rettungsweg am Feuerwehrgereätehaus fehlt. Die zuständigen Ämter haben mitgeteilt, dass derzeit keine Maßnahmen vorgesehen sind. Der Ortsteilbürgermeister wird sich dafür einsetzen, dass dieser Mangel behoben wird.

Nächste Woche findet ein Vortrag zum Thema Sicherheit im Bürgerhaus statt. Die Veranstaltung wurde gemeinsam mit ihm und der VHS organisiert und behandelt Einbruchschutz und Betrugspräventionen im Alltag.

Darüber hinaus stehen weitere kostenfreie Vorträge an:

- 19.03.2026: „KI im Alltag“
- 01.04.2026: „Nützliche Apps im Alltag“

Ein weiterer Vortrag über „Costa Rica“ ist geplant; dieser wird jedoch nicht kostenfrei angeboten.

Am 19.03.2026 erfolgt die Abholung des Sonderabfalls im Ortsteil. Ein entsprechender Aushang wird noch veröffentlicht.

Der Ortsteilrat bittet erneut um die Einladung des Amtsleiters des Amtes für Gebäudemanagement zur Sitzung am 26.02.2026, um die Thematik Schule und Turnhalle zu besprechen.

Der Ortsteilbürgermeister informiert über ein Gespräch mit der Schulbaukordinatorin. Diese teilte mit, dass die Mängel an der Brandschutztür in der Containerschule in der kommenden Woche behoben werden. Die Planung der neuen Turnhalle läuft ebenfalls. Zudem sprach der Bürgermeister erneut die Schimmelbildung in den Umkleiden der alten Turnhalle an

An der Gramme bei Wallichen wurde inzwischen eine Drainage verlegt, so dass der Abfluss wieder funktioniert. In diesem Zusammenhang soll jedoch eine Anfrage an den Entwässerungsbetrieb gestellt werden, wie mit den restlichen Grundstücksanschlüssen verfahren wird.

Weiterhin wurde nach dem aktuellen Stand des Nahverkehrsplans gefragt. Hierzu liegen noch keine neuen Informationen vor.

Am 22.04.2026 findet ab 16:00 Uhr mit dem Oberbürgermeister die Veranstaltung zum Frühlingsanfang statt.

Die anwesenden Anwohner verlassen sodann den Sitzungssaal.

gez. Poloczek-Becher
Ortsteilbürgermeister

gez. Harlaß
Schriftführerin